

<u>alte Fassung</u>	<u>neue Fassung</u>
<p><u>Satzung</u> <u>für die Benutzung von Schulräumen der Stadt Kleve</u> <u>vom 21.05.1991</u></p> <p>Aufgrund der §§ 4, 18 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV. NW. S. 475) hat der Rat der Stadt Kleve in seiner Sitzung am 30.04.1991 folgende Satzung für die Benutzung von Schulräumen der Stadt Kleve beschlossen:</p>	<p><u>Satzung</u> <u>für die Benutzung von Schulräumen der Stadt Kleve</u> <u>vom _____</u></p> <p>Aufgrund der §§ 7, 41 Abs. 1 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666/ SGV NRW 2023) und der §§ 1, 2, 4 u. 5 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) in den jeweils gültigen Fassungen in der jetzt geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Kleve am _____ folgende Satzung beschlossen:</p>
§ 1	§ 1
<p>1. Die stadteigenen Schulräume und -einrichtungen (außer Turnhallen) dürfen nur Interessenten für volksbildende, kulturelle und karitative Zwecke nicht gewerbsmäßiger Art überlassen werden, sofern die Zweckbestimmung dieser Räume hierdurch nicht beeinträchtigt und der Schulunterricht nicht gestört wird. Die Mehrzweckhallen an der Hauptschule Materborn und an der Grundschule Rindern können auch für allgemeine gesellschaftliche Veranstaltungen genutzt werden.</p> <p>2. Die Schulräume und -einrichtungen stehen montags bis freitags, und zwar längstens bis 22.00 Uhr, zur Verfügung. Sie können auch über 22.00 Uhr hinaus sowie sonnabends und an Sonn- und Feiertagen zur Benutzung überlassen werden, soweit die betrieblichen und personellen Verhältnisse es zulassen. Eine Überlassung der Schulräume während der Sommerferien ist nicht möglich; ausgenommen hiervon sind die Mehrzweckhallen der Hauptschule Materborn und der Grundschule Rindern. Während der übrigen Schulferien können Schulräume in begründeten Einzelfällen zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>3. Die Benutzung der Schulräume sowie der darin vorhandenen Einrichtungen und Geräte bedarf der Genehmigung. Voraussetzung hierfür ist, dass die Benutzung spätestens 2 Wochen vor dem beabsichtigten Termin schriftlich beantragt wird.</p> <p>4. Die Entscheidung über die Überlassung und Benutzung von Schulräumen und -einrichtungen trifft der Stadtdirektor nach Anhörung des Schulleiters. Die Genehmigung kann unter Auflagen erfolgen, wenn dies erforderlich ist.</p>	<p>1....</p> <p>...Die Mehrzweckhalle in Materborn</p> <p>2. ...</p> <p>...die Mehrzweckhalle in Materborn...</p> <p>3. unverändert</p> <p>4. ...trifft der/die Bürgermeister/in der Schulleitung.</p>
§ 2 *	§ 2
Höhe des Benutzungsentgeltes	Höhe des Benutzungsentgeltes
Das Benutzungsentgelt wird auf der Grundlage der Selbstkosten wie folgt festgesetzt:	Das Benutzungsentgelt wird auf der Grundlage der Selbstkosten wie folgt festgesetzt:
<p>1. <u>Schulräume</u></p> <p>1.1 <u>Klassenräume</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 17,60 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 11,80 €</p> <p>1.2 <u>Sonderräume einschließlich Einrichtungen</u> (Musikräume, Sprachlabore, Werkräume, Küchen u.ä.)</p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 20,60 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 17,60 €</p> <p>* geändert durch Satzung vom 28.11.2001</p> <p>2. <u>Aulen</u></p> <p>2.1 <u>Aula des Johanna-Sebus-Gymnasiums</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 176,40 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 117,60 €</p> <p>2.2 <u>Aula der Realschule</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 117,60 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 88,20 €</p> <p>3. <u>Pädagogische Zentren</u></p> <p>3.1 <u>Karl-Leisner-Grundschule</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 88,20 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 58,80 €</p>	<p>1. <u>Schulräume</u></p> <p>1.1 <u>Klassenräume</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 18,00 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 12,00 €</p> <p>1.2 <u>Sonderräume einschließlich Einrichtungen</u> (Musikräume, Werkräume, Küchen u.ä.)</p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 21,00 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 18,00 €</p> <p>2. <u>Aulen</u></p> <p>2.1 <u>Aula der Joseph Beuys Gesamtschule</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 177,00 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 118,00 €</p> <p>2.2 entfällt</p> <p>3. <u>Pädagogische Zentren</u></p> <p>3.1 <u>Karl-Leisner-Grundschule</u></p> <p style="margin-left: 20px;">a) während der Heizperiode je Tag 89,00 €</p> <p style="margin-left: 20px;">b) außerhalb der Heizperiode je Tag 59,00 €</p>

<p>3.2 <u>Wilhelm-Frede-Hauptschule</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 100,00 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 70,60 €</p> <p>3.3 <u>Freiherr-vom-Stein-Gymnasium</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 100,00 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 70,60 €</p> <p>3.4 <u>Konrad-Adenauer-Schulzentrum</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 117,60 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 88,20 €</p> <p>4. <u>Mehrzweckhalle</u></p> <p>4.1 <u>Materborn</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 176,40 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 117,60 €</p> <p>4.2 <u>Johanna-Sebus-Grundschule</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 117,60 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 88,20 €</p> <p>Bei einer Benutzung nach 22.00 Uhr oder an Sonn- und Feiertagen erhöht sich das Benutzungsentgelt um 50 %; ausgenommen hiervon sind Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle an der Hauptschule Materborn und an der Grundschule Rindern.</p> <p>Der Bürgermeister kann das Benutzungsentgelt ermäßigen oder erlassen, wenn die Erhebung eine unbillige Härte bedeuten würde oder eine Entgeltbefreiung im Interesse der Stadt geboten erscheint.</p>	<p>3.2 <u>Gesamtschule am Forstgarten</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 100,00 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 71,00 €</p> <p>3.3 <u>Freiherr-vom-Stein-Gymnasium</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 100,00 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 71,00 €</p> <p>3.4 <u>Konrad-Adenauer-Schulzentrum</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 118,00 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 88,00 €</p> <p>4. <u>Mehrzweckhalle</u></p> <p>4.1 <u>Materborn</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 177,00 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 118,00 € c) für die Nutzung der Veranstaltungsbühne zusätzlich zu a) und b) 200,00 €</p> <p>4.2 <u>Johanna-Sebus-Grundschule</u></p> <p>a) während der Heizperiode je Tag 140,50 € b) außerhalb der Heizperiode je Tag 105,40 €</p> <p>Bei einer Benutzung nach 22.00 Uhr oder an Sonn- und Feiertagen erhöht sich das Benutzungsentgelt um 50 %; ausgenommen hiervon sind Veranstaltungen in den Mehrzweckhallen Materborn und Rindern.</p> <p>Zusätzlich zu den o.g. Gebühren werden die Reinigungskosten nach dem tatsächlichen Aufwand abgerechnet und den Nutzern in Rechnung gestellt.</p> <p>Der/Die Bürgermeister/-in kann das Benutzungsentgelt ermäßigen oder erlassen, wenn die Erhebung eine unbillige Härte bedeuten würde oder eine Entgeltbefreiung im Interesse der Stadt geboten erscheint.</p>
<p style="text-align: center;">§ 3</p> <p style="text-align: center;">Zahlungspflichtiger und Zahlung des Benutzungsentgeltes</p> <p>1. Zur Zahlung des Entgelts sind diejenigen verpflichtet, die die Benutzung beantragt haben.</p> <p>2. Das Benutzungsentgelt ist vor Beginn der Veranstaltung oder der Benutzung fällig.</p>	<p style="text-align: center;">§ 3</p> <p style="text-align: center;">Zahlungspflichtiger und Zahlung des Benutzungsentgeltes</p> <p>1. unverändert</p> <p>2. unverändert</p>
<p style="text-align: center;">§ 4 *</p> <p style="text-align: center;">Hilfspersonal</p> <p>1. Das für die Durchführung von Veranstaltungen benötigt Hilfspersonal (Kasse, Platzanweisung, Aufsicht etc.) wird grundsätzlich vom Veranstalter bestellt und vergütet. Ausnahmen bedürfen einer besonderen Regelung.</p> <p>2. Sofern die Dienste des/r Hausmeisters/-in in Anspruch genommen werden (Öffnungsdienst, Schließdienst, Reinigung), sind diese Leistungen je angefangene Stunde mit 27,00 € (BAT VII) bzw. 30,50 € (BAT VI B) der Stadt Kleve zu vergüten.</p> <p>3. Sofern zusätzliche Reinigungsarbeiten seitens der Stadt Kleve durchgeführt werden, sind die von der Stadt Kleve zu erbringenden Leistungen durch den Benutzer zu erstatten.</p>	<p style="text-align: center;">§ 4 *</p> <p style="text-align: center;">Hilfspersonal</p> <p>1. unverändert</p> <p>2. Sofern die Dienste des/r Hausmeisters/-in in Anspruch genommen werden (Öffnungsdienst, Schließdienst, Reinigung), sind diese Leistungen je angefangene Stunde mit 30,00 € der Stadt Kleve zu vergüten</p> <p>3. unverändert</p>
<p style="text-align: center;">§ 5</p> <p style="text-align: center;">Besondere Benutzungshinweise</p> <p>1. Gebäude und Anlagen der Schulen einschließlich der Zugangswege zu den Schulräumen sowie die vorhandenen Einrichtungen und Geräte des Schulraumes sind schonend und sachgemäß zu behandeln bzw. zu benutzen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 5</p> <p style="text-align: center;">Besondere Benutzungshinweise</p> <p>1. unverändert</p>

<p>2. Jeder Benutzer hat die Pflicht, für Sauberkeit und Ordnung zu sorgen.</p> <p>3. Das Rauchen in den Schulräumen ist untersagt, soweit nicht für einzelne Räume eine besondere Erlaubnis erteilt worden ist.</p> <p>4. Speisen, Getränke und Genussmittel dürfen nur mit Genehmigung des Schulleiters oder des Schulträgers in den dafür vorgesehenen Räumen angeboten und verzehrt werden (ausgenommen sind die Mehrzweckhallen in Materborn und Rindern im Rahmen von Veranstaltungen). Werden bei Veranstaltungen in den Mehrzweckhallen Materborn und Rindern Getränke, Speisen u.a. Genussmittel ausgeschenkt bzw. serviert, so ist beim Veranstalter darauf hinzuwirken, möglichst einen in Materborn bzw. Rindern ortsansässigen Gastwirt zu beauftragen. Über Ausnahmen entscheidet der Stadtdirektor. Veranstalter in der Mehrzweckhalle Rindern können auch demjenigen die Bedarfsbewirtung übertragen, der vom Verwalter der dortigen Begegnungsstätte den Ausschank übernommen hat. Bei Bedarfsbewirtungen sind die gewerbe- und lebensmittelrechtlichen Vorschriften zu beachten.</p> <p>5. Werbung jeglicher Art auf dem Schulgelände sowie in, an und auf Schulgebäuden ist unzulässig. Das Anschlagen von Bekanntmachungen und das Einschlagen von Nägeln und Haken ist nicht gestattet.</p> <p>6. Mit der Nutzung der beantragten Räumlichkeiten erkennt der Benutzer die vorstehende Satzung an.</p> <p><i>*geändert durch Satzung vom 28.11.2001</i></p>	<p>2. unverändert</p> <p>3. Das Rauchen in den Schulräumen und auf dem Schulgelände ist untersagt.</p> <p>4. ...der Schulleitung</p> <p>...Über Ausnahmen entscheidet der/die Bürgermeister/-in.</p> <p>5. unverändert</p> <p>6. unverändert</p> <p><i>*geändert durch Satzung vom 28.11.2001</i></p>
<p style="text-align: center;">§ 6 Schadenersatz, Haftung</p> <p>1. Für Zerstörungen oder Beschädigungen der städtischen Anlagen, Einrichtungen und Geräte haftet der Antragsteller. Die Haftung erstreckt sich auch auf die durch die Mitglieder des Veranstalters oder durch Besucher einzelner Veranstaltungen angerichteten Schäden. Die Stadt Kleve kann den Nachweis einer Veranstalterhaftpflichtversicherung fordern.</p> <p>2. Eine Haftung der Stadt Kleve sowie ihrer Bediensteten für Schäden irgendwelcher Art, die den Veranstaltern, ihren Mitgliedern und Benutzern aus Anlass der Benutzung erwachsen, ist ausgeschlossen. Die Stadt Kleve haftet ferner nicht, wenn Garderobe, Fahrräder, Motorfahrzeuge und sonstige Gegenstände abhandeln kommen oder beschädigt werden.</p> <p>3. Der Benutzer ist verpflichtet, die Stadt Kleve von etwaigen Ansprüchen freizuhalten, die Dritte im Zusammenhang mit der Überlassung der Räume oder der dazu gehörenden Einrichtungen und Geräte mittelbar oder unmittelbar gegen die Stadt geltend machen.</p>	<p style="text-align: center;">§ 6 Schadenersatz, Haftung</p> <p>1. Für Zerstörungen oder Beschädigungen der städtischen Anlagen, Einrichtungen und Geräte haftet der Antragsteller. Die Haftung erstreckt sich auch auf die durch die Mitglieder des Veranstalters oder durch Besucher einzelner Veranstaltungen angerichteten Schäden. Der Nachweis einer Veranstalterhaftpflichtversicherung ist nachzuweisen.</p> <p>2. unverändert</p> <p>3. unverändert</p>
<p style="text-align: center;">§ 7 Rücktrittsrecht</p> <p>Die Stadt Kleve kann jederzeit aus dringenden Gründen die Genehmigung zur außerschulischen Benutzung widerrufen. Für einen dem Benutzer hieraus entstehenden Schaden übernimmt die Stadt Kleve keine Haftung.</p>	<p style="text-align: center;">§ 7 Rücktrittsrecht</p> <p>unverändert</p>
<p style="text-align: center;">§ 8 Gegenstände der Veranstalter</p> <p>Gegenstände dürfen vom Veranstalter nur im Einvernehmen mit dem Schulleiter oder dessen Beauftragten (z. B. Hausmeister) in das Schulgebäude mitgebracht und dort verwahrt werden. Die Gegenstände sind so unterzubringen, dass sie den Schulbetrieb nicht stören oder gefährden.</p>	<p style="text-align: center;">§ 8 Gegenstände der Veranstalter</p> <p>...der Schulleitung</p>

<p>Für den verkehrssicheren Zustand der Gegenstände ist der Veranstalter allein verantwortlich. Ersatzansprüche wegen Beschädigung oder Verlust sind ausgeschlossen.</p>	
<p style="text-align: center;">§ 9 Hausrecht</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vertretern der Stadt Kleve, dem Schulleiter und dessen Beauftragten (z. B. Hausmeister) ist jeder Zeit Zutritt zu gewähren. 2. Der Schulleiter übt in den Schulräumen und auf dem Schulgrundstück das Hausrecht aus. Er ist berechtigt, bei groben und wiederholten Verstößen gegen diese Satzung, Personen von der Veranstaltung auszuschließen und vom Grundstück zu verweisen oder in besonders schweren Fällen die weitere Durchführung der Veranstaltung zu untersagen. 3. Bei Abwesenheit des Schulleiters übt ein von ihm mit seiner Vertretung beauftragter Lehrer, der Hausmeister, oder ein Beauftragter der Stadt Kleve das Hausrecht aus. <p style="text-align: center;">§ 10 Koordination von Veranstaltungen</p> <p>Führt ein Veranstalter, insbesondere ein Träger von Weiterbildungseinrichtungen, in einer oder mehreren Schulen mehrere Veranstaltungen durch, sind diese so zusammenzufassen, dass unter Wahrung des Grundsatzes der Sparsamkeit keine unnötigen Heiz- und sonstigen Kosten entstehen.</p> <p style="text-align: center;">§ 11 Inkrafttreten</p> <p>Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.</p>	<p style="text-align: center;">§ 9 Hausrecht</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. ..., der Schulleitung... 2. Die Schulleitung... 3. ... der Schulleitung übt ein von ihr/ihrer ... <p style="text-align: center;">§ 10 Koordination von Veranstaltungen</p> <p>unverändert</p> <p style="text-align: center;">§ 11 Inkrafttreten</p> <p>Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung für die Benutzung von Schulräumen der Stadt Kleve vom 21.05.1991 außer Kraft.</p>